



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.  
1886-1916  
1903**

202 (2.5.1903) 2. Mittagblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-103184](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-103184)



# General-Anzeiger



Abonnement:

Tägliche Ausgabe:

70 Pfennig monatlich.

Rur Sonntags-Ausgabe:

20 Pfennig monatlich.

(Badische Volkszeitung.)

der Stadt Mannheim und Umgebung.

(Mannheimer Volksblatt.)

## Unabhängige Tageszeitung.

Erscheint wöchentlich zwölf Mal.

E 6, 2.

Gelesen und verbreitetste Zeitung in Mannheim und Umgebung.

E 6, 2.

Schluss der Inseraten-Aufnahme für das Mittagsblatt Morgens 9 Uhr, für das Abendblatt Nachmittags 3 Uhr.

Gür unbenutzte Manuskripte wird keinerlei Gewähr geleistet.

Telegramm-Adresse:

„Journal Mannheim“.

In der Postliste eingetragen unter Nr. 3021.

Telephon: Direktion und

Druckerei: Nr. 841  
Redaktion: Nr. 877  
Expedition: Nr. 818  
Filiale: Nr. 815

Nr. 202.

Samstag, 2. Mai 1905.

(2. Mittagblatt.)

### Im Mai.

Von August Schöpf.

(Nachdruck verboten.)

Der Mai, der „wunderschöne Monat Mai“, ist der meistbesungene Monat im Jahre; die Dichter verehren ihn von altersher, und doch ist er schlechter als sein Ruf. Die drei kalten Tage des Mai, die sogenannten Eismänner, sind oft recht empfindlich und verleihen nicht selten dem ganzen Monat ein ungemüthliches kühles Gepräge. Und wenn auch der Landmann jene Eismänner fürchtet, weil sie ihm Nachfröste bringen, daß der Mai kühl sei, wünscht er trotzdem, denn „Maimond kühl und Bradmond — das ist der Jun, — naß, Füllen den Boden und das Jag.“ Die kühle Mattemperatur soll dafür sorgen, daß das Getreide nicht vor der Zeit an Stroh gewinne und an Körnern verliere; theils auch, damit des Bodens Säfte nicht zu sehr austrocknen. Freilich zu arg darf es, wie gesagt, der Mai nicht treiben, die Nachfröste sind sehr gefürchtet und ebenso der Schnee, der ja zuweilen auch noch im Gefolge der Eismänner kommt, weshalb der Bauer sagt: „Der Mai ist selten so gut, er setzt dem Zaunpfahl auf einen Hut,“ womit natürlich ein weißer Sammethut von Schnee gemeint ist. Und im Allgemeinen weiß man am Ende des Monats noch kaum, wie die Ernte ausfallen wird, so weit ist der Wuchs des Getreides noch zurück, was ein Bauernspruch mit den Worten ausdrückt: „Auf Sankt Urban (den 25. Mai) ist das Getreide weder gerathen noch verdorben!“

Aber die erwähnten gestrigen Herren, die drei Eismänner, haben nicht nur schon den Landeuten viel zu schaffen gemacht, sondern auch den Gelehrten. Die Furcht vor diesen Tagen, dem 12., 13. und 14. Mai, vor den den heiligen Pantaz, Serbaz und Bonifaz geweihten Tagen, ist freilich nicht überall verbreitet. Während man diese auffälligen Kälterückschläge des Mai in Deutschland und Frankreich beobachtet hat, im Norden Deutschlands auch bereits den 11. Mai, den Mamertus, zu den strengen zählt, kennt man im Süden Europas ihre Gefahren nicht. Diese geographische Begrenzung jener Witterungsstürze, die Thatsache, daß der Kulturückschlag im Norden eher gefürchtet, im Süden später oder gar nicht empfunden wird, muß auch dem oberflächlichen Beobachter leicht die Schlussfolgerung aufdrängen, daß die merkwürdige Erscheinung des Witterungsückschlages, die jedes Jahr im Mai eintritt, manchmal mehr, manchmal weniger sich bemerkbar macht, ihren Verlauf in der Richtung von Norden nach Süden nehme. Diese Beobachtung hat denn auch in der letzten Zeit zu der richtigen wissenschaftlichen Erkenntnis der Erscheinung geführt. Lange Zeit hat es gedauert, ehe man auf den rechten Weg bei der Erforschung dieser Erscheinung kam. Professor Erman, derselbe, der zuerst eine wissenschaftliche Theorie der Sternschnuppenschwärme gegeben hat, wollte diese mit den Kälterückschlägen des Mai in einen ursächlichen Zusammenhang bringen. Seine geographische Naturerscheinung bildet einen ovalen Ring um die Sonne, den die Erde alle Jahre im November durchschneidet. Erman war nun der Meinung, im Mai stehe jener Ring zwischen der Sonne und der Erde, so daß derselbe gleichsam wie eine Scheidewand wirkend, die Wärme der Sonne von der Erde abhalte. Heinrich Wilhelm Dove nun war es, der zuerst dagegen die Behauptung aufstellte, daß die Ursache jener Kälterückschläge im Mai überhaupt nicht außerhalb der

Erde gesucht werden könne, weil sonst die Erscheinung für alle Orte der Erde zu gleicher, oder doch wenigstens fast gleicher Zeit auftreten müßte, was, wie gesagt, nicht der Fall ist. Dove fand vielmehr, daß jene Kälterückschläge im Mai von nördlichen Winden begleitet, oder richtiger, eingeleitet zu werden scheinen, welche in dem nördlichen Theile des Atlantischen Ozeans um diese Zeit vorherrschend sind und als ganz besonders kalte Winde auftreten, weil sie von den Küsten Grönlands und Labrador herkommen, an denen die im Polargebiet durch die Frühlingssonne und die Aprilstürme losgelassenen Eismassen eine weit nach Süden gehende starke Abkühlung hervorgerufen. Weil uns diese Winde außer der niedrigen Temperatur auch trockene Luft zuführen, so wird durch sie die Wolkenbildung verhindert und eine bedeutende Abkühlung durch nächtliche Strahlung ermöglicht. Oft ist die Wirkung dieser Kälterückschläge viele Tage lang anhaltend, und ganz sicher vor Nachfrösten ist man erst am St. Urbanstage, dem 25. Mai.

Man hat übrigens diese Kälterückschläge des Bonnemontats mit einem Aberglauben in Verbindung gebracht, der seit Jahrtausenden besteht und für den man eigentlich eine vernünftige Erklärung nicht hat, dem Aberglauben, daß man im Mai nicht heirathen dürfe. Noch heute lautet ein in Oesterreich gebräuchliches Sprichwort „Heirath im Mai, ruft den Tod herbei,“ und schon im Alterthum konnte man diesen in vielen Gegenden Deutschlands, aber auch in Frankreich und Italien bekannten Aberglauben. Diod. der römische Dichter, Plutarch, der griechische Schriftsteller, erwähnen den Aberglauben, mittelalterliche Schriftsteller erwähnen mit Bezug auf denselben Begebenheiten, die seine Wahrheit bestätigen sollen. Plutarch versucht Erklärungen des Aberglaubens zu geben und meint, daß man den Mai, als den Monat der Alten — majores — gefürchtet habe. Neuere Schriftsteller dagegen bringen jene klimatische Eigenthümlichkeit mit dem Aberglauben in Beziehung, die vielleicht in alter Zeit eine besonders elegische Beziehung, eine Todesahnung oder gar Selbstmordneigung veranlaßt habe. Wie hinwieweilig diese Auslegung ist, zeigt aber die Thatsache, daß, wie erwähnt, Griechen und Römer den Aberglauben kennen, obwohl weder in Griechenland noch in Italien jene Kälterückschläge bemerkbar sind. Auch die Plutarch'sche Auslegung steht auf schwachen Füßen.

Denn der auch von uns noch gebrauchte Namen des Monats Mai hat mit den Alten nichts zu thun. Der Monat war der Göttin Maia geweiht, der Mutter Merkurs, der jugendfrischen Göttin, und der Name bedeutet eher etwas Junges, Jugendfrisches; der Name ist flammernacht mit Maid, Mago, was ursprünglich auch nur junges Mädchen bedeutet. Auch in den altheidischen Namen, die diesem Monat beigelegt wurden und die er heute noch vielfach mundartlich trägt, finden sich dieselben an das Jungfräuliche der Maienzeit Anspielungen; so wird er zum Beispiel auch Jungermond genannt. Daneben finden sich die Namen Blumenmond, Blütenmond, Rohnenmond, vor Allem aber der viel von Poeten gebrauchte Name Bonnemontat.

Uebrigens sind nicht alle Poeten Freunde des Mails, und Wilhelm Raabe, der köstliche Humorist, wendet sich geradezu gegen die lehrerwähnliche Bezeichnung dieses Monats. „Rebet uns nicht von den Wonnen des Mails; der Mai ist ein Lump, und wer ihn aus dem Kalender streicht, der würde ein gutes Werk an der durch den grinsenden Betrüger vergriffenen Menschheit thun.“ Raabe klagt dann auch über die Verkälungen, die uns der Mai

bringt; und Fischer hat in seinem Roman „Nach Einer“ ebenso derb über den „Schnupfen des Mails“ räsennirt.

Es würde zu weit führen, im Rahmen dieser Skizze die mannigfachen Gebräuche zu schildern, die früher bei dem altgermanischen Maifest, einer durch das ganze nordwestliche Europa verbreitet gewesenen Feier, im Schwünge waren, die weiter nichts als ein Frühlingsfest bedeutete und von der heute noch die Sitte stammt, zum Pfingstfest die Wohnung mit Maiten, d. h. frischen Birkenzweigen zu schmücken. Auch die Sitte des Maitens, durch welche sich die jungen Burschen im westlichen Deutschland in der Walpurgisnacht, der Nacht zum 1. Mai, ihre Bräute aussuchen, um sie ein Jahr später zu ehelichen, sei erwähnt, wie überhaupt auch der Tag nach der Walpurgisnacht mannigfache Gebräuche mit sich brachte. Und auch heute noch machen sich die Kinder gegenseitig am 1. Mai Kreidetreuze auf den Rücken, um den Zauber der Walpurgisnacht zu bannen.

Diesen alten Gebrauch, im Mai ein Freudenfest zu begehen, benutzte die internationale Arbeiterpartei in unserer Zeit zu einer politischen Demonstration, indem sie den 1. Mai zum Weltfeiertag der Arbeiter bestimmte, der auch seit dem 1. Mai 1890 gefeiert wurde, aber keineswegs so einmüthig, als er ursprünglich geplant war, und die Feier ist denn auch in der Abnahme begriffen.

Geschichtlich ist der Mai noch durch den Mai-Aufstand bemerkenswerth, der im Mai 1848 in Dresden ausbrach und sich in der Pfalz und in Baden fortsetzte, und neuerdings durch die im Mai der Jahre 1873, 74 und 75 erlassenen Maigeseze, deren Erlass den sogenannten „Kulturkampf“ im Gefolge hatte.

Der diesjährige Mai aber hat anderlei besondere Bedeutung durch wichtige Gedenktage. Man wird den hundertjährigen Geburtstag des berühmten Chemikers Liebig sicherlich allgemein feiern; in engeren Kreisen der Wissenschaft aber den 2. Mai fallenden hundertjährigen Geburtstag des Theologen Karl Büchler. Der auf den 25. Mai fallende hundertjährige Geburtstag des amerikanischen Dichters und Philosophen Emerson wird Anlaß bieten, auf diesen einfließen von der ganzen Welt sehr geschätzten Schriftsteller wieder das Interesse zu lenken. Der 27. Mai ist der zweihundertjährige Gedenktage der Gründung von St. Petersburg durch Peter den Großen. Der um die Aufklärung der Jugendwerke Schillers verdiente Mannheimer Schauspieler Bed'hard am 6. Mai 1808, und am gleichen Tage ward Prinz Rurik geboren.

Wollten wir die Tafelfreuden des Mai behandeln, so könnte man Bücher füllen. Auf den Spargel allein könnte man Lobeshymnen von unendlicher Länge anstimmen. Der frische Spinat ist der höchsten Beachtung werth. Aus Malta kommen die jungen Kartoffeln jetzt in solchen Massen, daß sie auch von Leuten, die nicht „millionär'sch“ sind, verzehrt werden können. Stachelbeeren und Rhabarber bieten prächtige Komposte. Fische kommen in Mengen auf den Markt. In der Rheingegend gibt es dazu noch eine ganz besondere Art Fische, welche man Maifische heißt. Und da der Mai der erste Monat ohne „r“ ist, können sich auch die Freunde der Krebse freuen. Das Kräftigste kommt reichlicher und nicht nur in Miniatur-Exemplaren auf den Markt. Und wenn wir zum Schlusse unserer Maibetrachtung noch des Maifischers gedenken, so mag erwähnt sein, daß er von Morden auch zu den kulinarischen Genüssen gezählt wird. Wir haben ihn auf seine Schmachthaftigkeit nicht erprobt, fühlen auch kein Verlangen danach.

### Auszug aus den bürgerlichen Standesbüchern der Stadt Mannheim.

- April.** Verlobte:
- 22. Metallarbeiter Ant. Eppsteiner und Kath. Schreiner.
  - 22. Kaufm. Vikt. Bauer und Karol. Stierle.
  - 22. Eisenarbeiter Frdr. Scholl und Philippine Schüller.
  - 22. Registrator Heinz. Orth und Kath. Frey.
  - 22. Rappoportem Gottfr. Walter und Elise Grauf.
  - 23. Schleifer Urban Reich und Babetta Sed.
  - 23. Schriftföhrer Frz. Herrig und Amalie Bindinger.
  - 23. Metzger Herm. Franz und Emma Eiermann.
  - 24. Lehrer Gust. Reich und Elisabeth Deuber.
  - 24. Monteur Frdr. Dohl und Anna Faust.
  - 24. Tapezier Christian Jäger und Anna Großhndly.
  - 24. Milchföhrer Adolf Gey und Luise Käth.
  - 25. Kaufmann Joh. Kauf und Emma Krüger.
  - 25. Schlosser Gg. Weber und Justine Vielmeier.
  - 25. Postbote Karl Graf und Wilhe. Dersold.
  - 25. Zimmermann Leo Frenkenron und Marg. Fort.
  - 27. Schneider Karl Strobel und Elisabeth Gispert.
  - 27. Bahnmstr. Heinz. Müßig und Vertha Eckert.
  - 27. Schreiner Aug. Fuchs und Anna Benig.
  - 27. Kaufm. Karl Bösch und Susa. Klingmann.
  - 27. Schreiner Florian Bantler und Aug. Aittenauer.
  - 27. Weif. Beamter Paul. Rupp und Agnes Dietz.
  - 27. Wälder Karl Ebert und Franziska Kraft geb. Dammehauer.
  - 27. Kaufm. Andr. Gutzsche und Wilh. Reinhardt.
- April.** Getraute:
- 23. Bahnassistent Frdr. Mit und Auguste Reich.
  - 23. Wagensch. Adam Weiss mit Wilhe. Kitzner.
  - 23. Kaufm. Ernst Feildebeger mit Kath. Wörzburger.
  - 23. Handl. Gch. Wenz. Hofmann mit Magd. Baummeister.
  - 23. Schreibwarenhändler Johs. Midecke mit Stefanie Bau-
  - 23. Kaufm. Jul. Reyz mit Rosalie Lehmann.

- 23. Kellerer Johs. Mühlentrich mit Luise Pfleger.
  - 23. Eisenarbeiter Rich. Müller mit Friederike Schaal.
  - 23. Kaufmann Joh. Storz mit Karol. Wehner.
  - 23. Fabrikarb. Ludwig Stroßburger mit Anna Hoeder.
  - 23. Werkföhrer Frz. Wagner mit Kath. Ebner.
  - 23. Bauaufseher Georg Roos mit Marie Deindl.
  - 25. Schuhmacher Adam Frenung mit Anna Weiser.
  - 25. Eisenarbeiter Aug. Wisch mit Anna Graf.
  - 25. Zimmermann Leonh. Emmerit mit Luise Kamphadt.
  - 25. Linder Heinrich Engelt mit Marg. Baumann.
  - 25. Diener Artogast Gutleben mit Emma Arnold.
  - 25. Müller Wilh. Henginger mit Toni Bauer.
  - 25. Topföhrer Peter Dömy mit Marie Wellenreuther.
  - 25. Postbote Rich. Kempf mit Marie Wefeder.
  - 25. Bierkellner Friedrich Kircher mit Helene Jäger.
  - 25. Modellkreimer Rich. Köhler mit Adolphine Willhaud.
- April.** Gestorbene.
- 21. Anna -ch u. v. A. rich, Gchfr. d. Schloss. Bild. Köpfer, 28 J., 10 M. a.
  - 21. Luise Dierl, L. d. Gsch. Jak. Lauter, 26 J. a.
  - 21. d. verb. Steins. Karl Frdr. Henrich, 48 J. 10 M. a.
  - 22. d. led. Kleiderm. Marg. Bidel, 17 J. 1 M. a.
  - 21. d. gsch. Viehhdl. Adam. Kaiter, 55 J. 7 L. a.
  - 18. Eug. S. d. Weba. Karl Reich, 5 J. a.
  - 21. d. verb. Schiffer Theod. Kienings, 60 J. 8 M. a.
  - 22. d. verb. Fabrikarb. Heinz. Rupp, 48 J. 1 M. a.
  - 22. d. led. berufsl. Wilhelmine Heinrich, 77 J. 6 M. a.
  - 22. Rich. S. d. Wirt. Peter. Schwober, 9 M. 24 L. a.
  - 22. Marie Ani ge. Diebold, Gchfr. d. Tagl. Aug. Ro. mans, 53 J. a.
  - 21. d. verb. Kaufm. Frz. Schenk, 14 J. a.
  - 21. Annalie Kar. geb. v. Nass. Gchfr. d. Fris. Jul. Seid, 38 J. a.
  - 23. d. verb. Oberstl. -Seer. Recha. Kath. Wilh. Spannhake, 67 J. 7 M. a.
  - 24. Gsch. geb. Müller, Gchfr. d. Tagl. Phil. Käsel, 49 J. a.
  - 24. d. verb. Dreherwtr. Heinz. Fenschmann, 51 J. 2 M. a.
  - 24. d. verb. Wäschmstr. Kath. Martin, 81 J. 5 M. a.
  - 23. d. verb. Barard. Frdr. Wilh. Hilbert, 18 J. 9 M. a.
  - 24. d. verb. Schrein. Theod. Weisendauer, 47 J. 3 M. a.
  - 24. Joh. geb. Mühlia, Gchfr. d. Hofners Ludw. Groh, 63 J. 11 M. a.
  - 22. d. verb. Kaufm. Pet. Gottl. Fran, 29 J. a.
  - 23. Gchfr. geb. Spud. Ww. d. J. Tsch. Marg. Wölfl, 54 J. 9 M. a.
  - 18. Dorethea geb. Sauerbeck, Ww. d. Priv. Wdh. Unterlegner, 84 J. 11 M. a.
  - 24. Anna Maria, L. d. Tagl. Karl Schadt, 2 M. a.
  - 24. Joh. S. d. Steinh. Jos. Bidel, 1 M. a.
  - 4. d. verb. Bildh. Karl Frdr. Kerwan, 61 J. 8 M. a.
  - 18. Maria, L. d. Tagl. Heinz. Geitz, 1 J. a.
  - 24. Karl Emil, S. d. J. Weidenm. Andr. Schred, 11 J. 4 M. a.
  - 24. d. verb. Lackfabrict. Gg. Peter Doll, 47 J. 10 M. a.
  - 26. Emilie Kath. L. d. Schneid. Aug. Helbing, 1 J. 1 M. a.
  - 25. Hedw. Greis, L. d. Kohlf. Karl Einfeld, 8 M. a.
  - 25. Bild. Frdr. Karl. S. d. Gmmlarb. Louis Frdr. Gebhardt, 22 J. a.
  - 26. Gsch. geb. Vog. Wwe. d. Tagl. Christof. Schigert, 63 J. 6 M. a.
  - 27. Anna Kath. geb. Hofmann, Gchfr. d. Tapizers Wilh. Reute, 30 J. 8 M. a.
  - 26. Karl Heinz. S. d. Küfers Jac. Hoffmann, 5 M. 16 J. a.
  - 24. Marie Emilie, L. d. J. Fabrik. Fr. Werner, 15 J. a.
  - 16. Adolf, S. d. Tagl. Karl Frdr. Geckle, 8 M. 24 J. a.
  - 18. Luise Joh. Frieda, L. d. Tagl. Joh. Bertel, 2 J. 1 M. a.
  - 25. Marg. Wilh. geb. Krumm, Gchfr. d. Maur. Alois Galmert, 46 J. a.
  - 26. Frieda geb. Seiter, Gchfr. d. Kath. Gottl. Mähler, 26 J. 11 M. a.
  - 14. d. led. Wäschmstr. Wenz. Jac. Corvel, Leutz, 18 J. 8 M. a.
  - 26. Elise geb. Schneider, Gchfr. d. Maur. Karl Jos. Strüling, 30 J. 7 M. a.
  - 24. d. led. Fabrikarb. Theod. Fündel, 15 J. 2 M. a.
  - 26. Heinz. S. d. Fuhrm. Heinz. Rupp, 8 L. a.
  - 27. d. led. Droguant Ernst Voltz, 10 J. 11 M. a.
  - 18. d. led. Wäschmstr. Carl. Metler, 23 J. 7 M. a.
  - 25. Heinz. Wilh. Gchfr. geb. Kerner, Gchfr. d. Gärtn. Ludwig Bang, 34 J. 7 M. a.
  - 26. Kath. geb. Bienenmaier, Wwe. d. Tagl. Theod. Gchret, 68 J. a.
  - 23. Frieda, L. d. Cigarrenmach. Alf. Franck, 1 M. 17 J. a.
  - 27. Kath. L. d. Form. Joh. Val. Hohenadel, 2 J. 6 M. a.
  - 27. Karl Wilh. S. d. Möbe-pod. Karl Steinhil, 1 J. 1 M. a.
  - 27. Karl Heinz. S. d. Zimmerm. Heinz. Aug. Biber, 8 M. 10 J. a.



**Herm. Klebusch, Hofphotograph,**  
 Stroßmarkt 14, 3, halbe Meile von Seidenbahn, 23702  
**Groß. Hof- u. Nationaltheater**  
 in Mannheim.  
 Samstag, den 2. Mai 1903.

**Der Mikado**  
 ober:  
**Ein Tag in Titipu.**  
 Bester Operette in 2 Akten von W. S. Gilbert.  
 Musik von A. Sullivan.  
 Regie: Herr Fiedt. — Dirigent: Herr Postkapellmeister Langs.

**Personen:**  
 Der Mikado von Japan Herr Wedel.  
 Nanki Poo, sein Sohn, ein launischer Künstler Herr Widiger.  
 Kofo, Oberster Beamtenrath, Oberstabsarzt Herr Fiedt.  
 Ucker, sein Bruder, Hauptmann der Garde Herr Fiedt.  
 Yum Yum, ein Ober des Landes Herr Fiedt.  
 Ucker's Schwester, Mündel Kofo's Herr Fiedt.  
 Kanha, eine vornehme ältliche Dame, in Nanki Poo verliebt Herr Fiedt.  
 Ein Mitglied des Mikado's Hofs, Herr Fiedt.  
 Der Schatzkammerwart, Herr Fiedt.  
 Der Sekretär der Kammer, Herr Fiedt.  
 Der Ober der Schule, Herr Fiedt.  
 Der Ober der Polizei, Herr Fiedt.  
 Der Ober der Gendarmen, Herr Fiedt.  
 Der Ober der Feuerwehr, Herr Fiedt.  
 Der Ober der Stadtverwaltung, Herr Fiedt.

Die Gruppen- und Fächerpiele wurden von der Balletmeisterin Fräulein Gabriele Robertina einstudiert.  
**Balkonenöffnung** 7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.  
 Nach dem ersten Aufzuge findet eine größere Pause statt.  
 Kleine Eintrittspreise.

**Sonntag den 3. Mai 1903, 79. Vorstellung im Abonnement B.**  
**Sar und Zimmermann.**  
 Komische Oper in 3 Akten. Musik von S. Sorring.  
 Anfang 7 Uhr.

**Saalbau Mannheim.**  
 Nur diese 2 Tage.  
 Heute Samstag und morgen Sonntag, Abends 8 Uhr  
**Die 11 Scharfrichter**  
 Rührer Rührer. 12976

**P 2, 4/5. Domschenke P 2, 4/5.**  
 Morgen Sonntag  
**Großes Frei-Concert**  
 von Abends 7 Uhr ab.  
 Gleichzeitig mache ich auf meinen gemüthlichen Frischoppen aufmerksam.  
 Ueber den Mainmarkt bestes Lagerbier und reichhaltige Speisekarte. — Billige Preise.  
 Jean Loos. 12965

**Bürgerliches Restaurant**  
**Herm. Kosel**  
 Riedfeldstr. 23 — Ecke Pflägersgrundstraße.  
 Einem Alt-Publikum, Freunden und Bekannten, sowie verehrt. Nachbarn, zur gefl. Kenntniss, das ich das in meinem Hause betriebene Restaurant selbst übernommen und Samstag, den 2. Mai, Nachmittag 5 Uhr eröffnen werde.  
 Zum Wohlgefallen gelangt prima Lagerbier (hell und dunkel) aus der Badischen Brauerei, und vorzüglichsten naturreinen Pflägers Grundbier, Rhein- u. Moselweine.  
 Gutes u. reichhaltiges Mittag- u. Abendessen zu und außer Abonnement.  
 Warmes und kaltes Frühstück.  
 Billige Preise. Aufmerksame Bedienung.  
 Einem gerechten Zuspruch entgegengehend, zeichnet hochachtungsvoll  
**Herm. Kosel**  
 langjähriger Vertreter der Badischen Brauerei. 12951

**Cafe-Restaur. „Zwölf Apostel“**  
 C 4, II vis-à-vis d. Zeughaus C 4, II (Niederweg der Fremden).  
 Empfehlung dem geehrten Publikum meine neu eingerichteten Lokalitäten. Im Vorder-, große, schöne Bierlokaleitäten. Im I. Obergeschoß, neues Restaurant mit Café und Billard. Im II. Obergeschoß, hochelegante separate Studierzimmer mit Klavier für Vereine.  
 Ausschank von hochfeinem Stoff Moninger Bier (hell u. dunkel). Feine Küche.  
 Dinert u. Souper nach Anwahl von 1.20 Mk. an. (Dinert im Abonnement.)  
 Um geneigten Zuspruch bitte hochachtungsvoll  
**Julius Augenfein,**  
 Restaurateur. 27402

**Bürgerliches Restaurant**  
**Herm. Kosel**  
 Riedfeldstr. 23 — Ecke Pflägersgrundstraße.  
 Einem Alt-Publikum, Freunden und Bekannten, sowie verehrt. Nachbarn, zur gefl. Kenntniss, das ich das in meinem Hause betriebene Restaurant selbst übernommen und Samstag, den 2. Mai, Nachmittag 5 Uhr eröffnen werde.  
 Zum Wohlgefallen gelangt prima Lagerbier (hell und dunkel) aus der Badischen Brauerei, und vorzüglichsten naturreinen Pflägers Grundbier, Rhein- u. Moselweine.  
 Gutes u. reichhaltiges Mittag- u. Abendessen zu und außer Abonnement.  
 Warmes und kaltes Frühstück.  
 Billige Preise. Aufmerksame Bedienung.  
 Einem gerechten Zuspruch entgegengehend, zeichnet hochachtungsvoll  
**Herm. Kosel**  
 langjähriger Vertreter der Badischen Brauerei. 12951

**Bürgerliches Restaurant**  
**Herm. Kosel**  
 Riedfeldstr. 23 — Ecke Pflägersgrundstraße.  
 Einem Alt-Publikum, Freunden und Bekannten, sowie verehrt. Nachbarn, zur gefl. Kenntniss, das ich das in meinem Hause betriebene Restaurant selbst übernommen und Samstag, den 2. Mai, Nachmittag 5 Uhr eröffnen werde.  
 Zum Wohlgefallen gelangt prima Lagerbier (hell und dunkel) aus der Badischen Brauerei, und vorzüglichsten naturreinen Pflägers Grundbier, Rhein- u. Moselweine.  
 Gutes u. reichhaltiges Mittag- u. Abendessen zu und außer Abonnement.  
 Warmes und kaltes Frühstück.  
 Billige Preise. Aufmerksame Bedienung.  
 Einem gerechten Zuspruch entgegengehend, zeichnet hochachtungsvoll  
**Herm. Kosel**  
 langjähriger Vertreter der Badischen Brauerei. 12951

**Bürgerliches Restaurant**  
**Herm. Kosel**  
 Riedfeldstr. 23 — Ecke Pflägersgrundstraße.  
 Einem Alt-Publikum, Freunden und Bekannten, sowie verehrt. Nachbarn, zur gefl. Kenntniss, das ich das in meinem Hause betriebene Restaurant selbst übernommen und Samstag, den 2. Mai, Nachmittag 5 Uhr eröffnen werde.  
 Zum Wohlgefallen gelangt prima Lagerbier (hell und dunkel) aus der Badischen Brauerei, und vorzüglichsten naturreinen Pflägers Grundbier, Rhein- u. Moselweine.  
 Gutes u. reichhaltiges Mittag- u. Abendessen zu und außer Abonnement.  
 Warmes und kaltes Frühstück.  
 Billige Preise. Aufmerksame Bedienung.  
 Einem gerechten Zuspruch entgegengehend, zeichnet hochachtungsvoll  
**Herm. Kosel**  
 langjähriger Vertreter der Badischen Brauerei. 12951

**Bürgerliches Restaurant**  
**Herm. Kosel**  
 Riedfeldstr. 23 — Ecke Pflägersgrundstraße.  
 Einem Alt-Publikum, Freunden und Bekannten, sowie verehrt. Nachbarn, zur gefl. Kenntniss, das ich das in meinem Hause betriebene Restaurant selbst übernommen und Samstag, den 2. Mai, Nachmittag 5 Uhr eröffnen werde.  
 Zum Wohlgefallen gelangt prima Lagerbier (hell und dunkel) aus der Badischen Brauerei, und vorzüglichsten naturreinen Pflägers Grundbier, Rhein- u. Moselweine.  
 Gutes u. reichhaltiges Mittag- u. Abendessen zu und außer Abonnement.  
 Warmes und kaltes Frühstück.  
 Billige Preise. Aufmerksame Bedienung.  
 Einem gerechten Zuspruch entgegengehend, zeichnet hochachtungsvoll  
**Herm. Kosel**  
 langjähriger Vertreter der Badischen Brauerei. 12951

**Bürgerliches Restaurant**  
**Herm. Kosel**  
 Riedfeldstr. 23 — Ecke Pflägersgrundstraße.  
 Einem Alt-Publikum, Freunden und Bekannten, sowie verehrt. Nachbarn, zur gefl. Kenntniss, das ich das in meinem Hause betriebene Restaurant selbst übernommen und Samstag, den 2. Mai, Nachmittag 5 Uhr eröffnen werde.  
 Zum Wohlgefallen gelangt prima Lagerbier (hell und dunkel) aus der Badischen Brauerei, und vorzüglichsten naturreinen Pflägers Grundbier, Rhein- u. Moselweine.  
 Gutes u. reichhaltiges Mittag- u. Abendessen zu und außer Abonnement.  
 Warmes und kaltes Frühstück.  
 Billige Preise. Aufmerksame Bedienung.  
 Einem gerechten Zuspruch entgegengehend, zeichnet hochachtungsvoll  
**Herm. Kosel**  
 langjähriger Vertreter der Badischen Brauerei. 12951

**Bürgerliches Restaurant**  
**Herm. Kosel**  
 Riedfeldstr. 23 — Ecke Pflägersgrundstraße.  
 Einem Alt-Publikum, Freunden und Bekannten, sowie verehrt. Nachbarn, zur gefl. Kenntniss, das ich das in meinem Hause betriebene Restaurant selbst übernommen und Samstag, den 2. Mai, Nachmittag 5 Uhr eröffnen werde.  
 Zum Wohlgefallen gelangt prima Lagerbier (hell und dunkel) aus der Badischen Brauerei, und vorzüglichsten naturreinen Pflägers Grundbier, Rhein- u. Moselweine.  
 Gutes u. reichhaltiges Mittag- u. Abendessen zu und außer Abonnement.  
 Warmes und kaltes Frühstück.  
 Billige Preise. Aufmerksame Bedienung.  
 Einem gerechten Zuspruch entgegengehend, zeichnet hochachtungsvoll  
**Herm. Kosel**  
 langjähriger Vertreter der Badischen Brauerei. 12951

**Bürgerliches Restaurant**  
**Herm. Kosel**  
 Riedfeldstr. 23 — Ecke Pflägersgrundstraße.  
 Einem Alt-Publikum, Freunden und Bekannten, sowie verehrt. Nachbarn, zur gefl. Kenntniss, das ich das in meinem Hause betriebene Restaurant selbst übernommen und Samstag, den 2. Mai, Nachmittag 5 Uhr eröffnen werde.  
 Zum Wohlgefallen gelangt prima Lagerbier (hell und dunkel) aus der Badischen Brauerei, und vorzüglichsten naturreinen Pflägers Grundbier, Rhein- u. Moselweine.  
 Gutes u. reichhaltiges Mittag- u. Abendessen zu und außer Abonnement.  
 Warmes und kaltes Frühstück.  
 Billige Preise. Aufmerksame Bedienung.  
 Einem gerechten Zuspruch entgegengehend, zeichnet hochachtungsvoll  
**Herm. Kosel**  
 langjähriger Vertreter der Badischen Brauerei. 12951

**Bürgerliches Restaurant**  
**Herm. Kosel**  
 Riedfeldstr. 23 — Ecke Pflägersgrundstraße.  
 Einem Alt-Publikum, Freunden und Bekannten, sowie verehrt. Nachbarn, zur gefl. Kenntniss, das ich das in meinem Hause betriebene Restaurant selbst übernommen und Samstag, den 2. Mai, Nachmittag 5 Uhr eröffnen werde.  
 Zum Wohlgefallen gelangt prima Lagerbier (hell und dunkel) aus der Badischen Brauerei, und vorzüglichsten naturreinen Pflägers Grundbier, Rhein- u. Moselweine.  
 Gutes u. reichhaltiges Mittag- u. Abendessen zu und außer Abonnement.  
 Warmes und kaltes Frühstück.  
 Billige Preise. Aufmerksame Bedienung.  
 Einem gerechten Zuspruch entgegengehend, zeichnet hochachtungsvoll  
**Herm. Kosel**  
 langjähriger Vertreter der Badischen Brauerei. 12951

**Bürgerliches Restaurant**  
**Herm. Kosel**  
 Riedfeldstr. 23 — Ecke Pflägersgrundstraße.  
 Einem Alt-Publikum, Freunden und Bekannten, sowie verehrt. Nachbarn, zur gefl. Kenntniss, das ich das in meinem Hause betriebene Restaurant selbst übernommen und Samstag, den 2. Mai, Nachmittag 5 Uhr eröffnen werde.  
 Zum Wohlgefallen gelangt prima Lagerbier (hell und dunkel) aus der Badischen Brauerei, und vorzüglichsten naturreinen Pflägers Grundbier, Rhein- u. Moselweine.  
 Gutes u. reichhaltiges Mittag- u. Abendessen zu und außer Abonnement.  
 Warmes und kaltes Frühstück.  
 Billige Preise. Aufmerksame Bedienung.  
 Einem gerechten Zuspruch entgegengehend, zeichnet hochachtungsvoll  
**Herm. Kosel**  
 langjähriger Vertreter der Badischen Brauerei. 12951

**Bürgerliches Restaurant**  
**Herm. Kosel**  
 Riedfeldstr. 23 — Ecke Pflägersgrundstraße.  
 Einem Alt-Publikum, Freunden und Bekannten, sowie verehrt. Nachbarn, zur gefl. Kenntniss, das ich das in meinem Hause betriebene Restaurant selbst übernommen und Samstag, den 2. Mai, Nachmittag 5 Uhr eröffnen werde.  
 Zum Wohlgefallen gelangt prima Lagerbier (hell und dunkel) aus der Badischen Brauerei, und vorzüglichsten naturreinen Pflägers Grundbier, Rhein- u. Moselweine.  
 Gutes u. reichhaltiges Mittag- u. Abendessen zu und außer Abonnement.  
 Warmes und kaltes Frühstück.  
 Billige Preise. Aufmerksame Bedienung.  
 Einem gerechten Zuspruch entgegengehend, zeichnet hochachtungsvoll  
**Herm. Kosel**  
 langjähriger Vertreter der Badischen Brauerei. 12951

**Dresdner Bank.**  
 Aktienkapital M. 130,000,000.—; Reservefonds M. 34,000,000.—.  
 Dresden — Berlin — London. 27790  
 Filialen in Hamburg — Altona — Bremen — Hannover — Nürnberg  
 Fürth — Detmold — Bückeburg — Lübeck — Chemnitz —  
 und Zwickau.  
**P 2, 12 Mannheim P 2, 12**  
 an den Planken vis-à-vis d. Hauptpost.

**Bad. Rennverein Mannheim.**  
 Die Mitglieder haben das Recht, für jeden Freitag zwei weitere Karten zur Mitgliedertribüne à Mark 6.— zu erwerben, welche nur beim Sekretariat erhältlich sind.  
 Die Kasse ist geöffnet:  
**Samstag den 2. Mai**  
**Sonntag den 3. Mai** von 9 Uhr Vormittags bis 2 Uhr  
**Montag den 4. Mai** Nachmittags.  
**Dienstag den 5. Mai**  
 Mannheim, den 28. April 1903. 12866  
 Der Vorstand: Fuchs.

**Musgrave's Original Stalleinrichtungen**  
 für Pferde, Rindvieh und Schweine.  
 (Für Ställe in einfacher u. eleganter Ausführung.)  
 Gelegentlich der diesjährigen Rennen laden wir zur Besichtigung des **Musterstalles** (natürliche Größe) in B I, 3 ein.  
**Miniaturstall steht im Schaufenster.**  
 Prospekte und Vorschläge gratis und franco. 12793  
**Esch & Cie., Mannheim.**  
 Zweigniederlage: Esch & Cie., Neue Zoll 29, Frankfurt am Main.



**Gritzner**  
 Fahrräder  
 Motorzweiräder  
 Maschinenfabrik Gritzner, Act.-Ges. Durlach.  
 Begründet 1872. 2400 Arbeiter.  
 Vertreter für Mannheim: Martin Decker, A 3, 4.



**Handels-Curse**  
**Vinc. Stock**  
 Mannheim, P 1, 3  
 Einleitung: ein. dopp. amerik. Kaufm. Rechnen, Wechsel- u. Effektenkunde, Handelskorrespondenz, Kontopraxis, Stenographie, Schönschreiben, deutsch u. lateinisch, Kundschrift, Maschinenschr., etc.  
 Gründlich, rasch u. billig.  
 Garant, vollkommene Ausbildung. Zahlreiche ebrendete Anerkennungs schreiben. Von 100. Personlichkeiten als nach jeder Richtung

**„Goldenes Lamm“**  
 E 2, 14.  
 Specialität: Badische Weine. Pfälzer- und Mosel-Weine nur erster Firmen.  
 Vorzügliche Frühstückspplatten.  
 Dinert Mk. 1.20; im Abonnement Mk. 1.—  
 Soupers Mk. 1.20. 10443  
**Alfred Schmidt.**

**Damenpension.**  
 Schriesheim an der Bergstraße.  
 In neuerbautem Landhause (Garten) in schöner Lage finden Damen Aufnahme in kindigen oder Erholungs- aufenthalt. Sorgfältige Verpflegung bei äußerst mäßigen Preisen. Bäder. (Besonders geeignet für junge Mädchen). Näheres durch  
**Fran Wilhelm Egel Wittwe,**  
 Schriesheim a. d. Bergstraße. 12885

**Untericht.**  
**Berlitz-School**  
 P 2, 1, eine Treppe.  
 Institut zum Zwecke der Erlernung fremder Sprachen. — Nach der vielfach prämierten Berlitz-Methode lernt man von der ersten Stunde an geflügelst sprechen und schreiben. Conversation, Litteratur, Handels-Correspondenz in allen Sprachen. Empfehlungen aus den besten Kreisen. 10780  
 Probestunden und Prospekt gratis. — Tag- u. Abendkurse. Aufnahme jederzeit. 213 Zweigschulen.

**Möbel**  
**Möbel- u. Waaren-Credit-Haus**  
 Betten  
 Polsterw.  
 Herren-  
 Knaben-  
 Confection  
 Credit  
**Badenia**  
 S 1, 1.

**Gründlichen Klavier- und Gesangs-Unterricht**  
 nach der Methode von Prof. C. Bachmann, Frankfurt a. M.  
 Auguste Reinhard, L 14, 2. 12492

**Gründliches Klavier- und Gesangs-Unterricht**  
 nach der Methode von Prof. C. Bachmann, Frankfurt a. M.  
 Auguste Reinhard, L 14, 2. 12492

**Gründliches Klavier- und Gesangs-Unterricht**  
 nach der Methode von Prof. C. Bachmann, Frankfurt a. M.  
 Auguste Reinhard, L 14, 2. 12492

**Deutscher Cognac**  
 Ausreichlich großflächig.  
 Wiederlagen:  
 Heise, Pöcher, R. 1, 1.  
 Hoff, Müller, U. 3, 26.  
 Hof, M. 2, 9.  
 Hof, M. 2, 12.  
 Hof, M. 2, 13.  
 Hof, M. 2, 14.  
 Hof, M. 2, 15.  
 Hof, M. 2, 16.  
 Hof, M. 2, 17.  
 Hof, M. 2, 18.  
 Hof, M. 2, 19.  
 Hof, M. 2, 20.  
 Hof, M. 2, 21.  
 Hof, M. 2, 22.  
 Hof, M. 2, 23.  
 Hof, M. 2, 24.  
 Hof, M. 2, 25.  
 Hof, M. 2, 26.  
 Hof, M. 2, 27.  
 Hof, M. 2, 28.  
 Hof, M. 2, 29.  
 Hof, M. 2, 30.  
 Hof, M. 2, 31.  
 Hof, M. 2, 32.  
 Hof, M. 2, 33.  
 Hof, M. 2, 34.  
 Hof, M. 2, 35.  
 Hof, M. 2, 36.  
 Hof, M. 2, 37.  
 Hof, M. 2, 38.  
 Hof, M. 2, 39.  
 Hof, M. 2, 40.  
 Hof, M. 2, 41.  
 Hof, M. 2, 42.  
 Hof, M. 2, 43.  
 Hof, M. 2, 44.  
 Hof, M. 2, 45.  
 Hof, M. 2, 46.  
 Hof, M. 2, 47.  
 Hof, M. 2, 48.  
 Hof, M. 2, 49.  
 Hof, M. 2, 50.  
 Hof, M. 2, 51.  
 Hof, M. 2, 52.  
 Hof, M. 2, 53.  
 Hof, M. 2, 54.  
 Hof, M. 2, 55.  
 Hof, M. 2, 56.  
 Hof, M. 2, 57.  
 Hof, M. 2, 58.  
 Hof, M. 2, 59.  
 Hof, M. 2, 60.  
 Hof, M. 2, 61.  
 Hof, M. 2, 62.  
 Hof, M. 2, 63.  
 Hof, M. 2, 64.  
 Hof, M. 2, 65.  
 Hof, M. 2, 66.  
 Hof, M. 2, 67.  
 Hof, M. 2, 68.  
 Hof, M. 2, 69.  
 Hof, M. 2, 70.  
 Hof, M. 2, 71.  
 Hof, M. 2, 72.  
 Hof, M. 2, 73.  
 Hof, M. 2, 74.  
 Hof, M. 2, 75.  
 Hof, M. 2, 76.  
 Hof, M. 2, 77.  
 Hof, M. 2, 78.  
 Hof, M. 2, 79.  
 Hof, M. 2, 80.  
 Hof, M. 2, 81.  
 Hof, M. 2, 82.  
 Hof, M. 2, 83.  
 Hof, M. 2, 84.  
 Hof, M. 2, 85.  
 Hof, M. 2, 86.  
 Hof, M. 2, 87.  
 Hof, M. 2, 88.  
 Hof, M. 2, 89.  
 Hof, M. 2, 90.  
 Hof, M. 2, 91.  
 Hof, M. 2, 92.  
 Hof, M. 2, 93.  
 Hof, M. 2, 94.  
 Hof, M. 2, 95.  
 Hof, M. 2, 96.  
 Hof, M. 2, 97.  
 Hof, M. 2, 98.  
 Hof, M. 2, 99.  
 Hof, M. 2, 100.

**Geldverkehr**  
**Hypotheken**  
 Veranschlagung 80 % von 4 % an vermindert bis 12500  
**Reichlich Misch.**  
 Berlin, 11. 1884

**Spezial-Salon**  
 für Haar- und Bartarbeiten (Klebschnitt u. Spargelgeschnitt.)  
**Dittl, P 3, 3.**  
 gegenüber der „Stadt Loh.“

**Dr. Weber-Diserens**  
 E 5, 1 Sprachschule E 5, 1  
 Ich lehre gründlich in Wort u. Schrift nach der Weber's Methode durch wissenschaftl. gub. Lehr- u. Lehrbuch. Nation. 1888  
 engl. Französisch, Ital., Span., Deutsch, Russisch, Litteratur, Vorber. f. verschied. Examen, Examens-Erfolge.  
 engl. Französisch, Spanisch, ital. Handelskorrespondenz.  
 Klassen- u. Einzelunterricht Tag- und Abendkurse.  
 Probeklaus. — Prospekt gratis. Eintritt jederzeit. Feils Lehren.  
 Wer rasch und gründlich  
**Französisch**  
 lernen will, melde sich in  
**Ecole française, P 1, 7.**  
 Conversation. — Litteratur, Französ. kaufm. Correspondenz.



Handverkauft. Ein großes Haus mit mehreren Etagen...

Fabrik-Gebäude (3x200 qm) mit separatem Wohnhaus, Dampfmaschine (15 Hp.)...

Zu erfragen bei D. Liebhold, H 2, 19.

Winter-Schuhwaren werden wegen Mangel an Platz billig abgegeben...

Haar-Matratzen, stibel, ganz neu für 48, 40, 36...

Ein Taschenuhr, 23, 21, 19, 17, 15, 13, 11, 9, 7, 5, 3, 1, 0,50...

Piano, 2 aufger. Betten, eine Kommode, ein Kommoden-Schrank...

Stellen fänden, eine Provision vereinbart, sprachgewandte Leute auf...

Stellen fänden, eine Provision vereinbart, sprachgewandte Leute auf...

Stellen fänden, eine Provision vereinbart, sprachgewandte Leute auf...

Stellen fänden, eine Provision vereinbart, sprachgewandte Leute auf...

Stellen fänden, eine Provision vereinbart, sprachgewandte Leute auf...

Stellen fänden, eine Provision vereinbart, sprachgewandte Leute auf...

Stellen fänden, eine Provision vereinbart, sprachgewandte Leute auf...

Stellen fänden, eine Provision vereinbart, sprachgewandte Leute auf...

Stellen fänden, eine Provision vereinbart, sprachgewandte Leute auf...

Stellen fänden, eine Provision vereinbart, sprachgewandte Leute auf...

Stellen fänden, eine Provision vereinbart, sprachgewandte Leute auf...

Stellen fänden, eine Provision vereinbart, sprachgewandte Leute auf...

Stellen fänden, eine Provision vereinbart, sprachgewandte Leute auf...

Stellen fänden, eine Provision vereinbart, sprachgewandte Leute auf...

Stellen fänden, eine Provision vereinbart, sprachgewandte Leute auf...

Stellen fänden, eine Provision vereinbart, sprachgewandte Leute auf...

Stellen fänden, eine Provision vereinbart, sprachgewandte Leute auf...

Kohlen, Kesselfeder facht bei jeder Firma für...

Buchhalterin u. Correspondentin, welche die Schreibmaschine bedient...

Anwalt, Fräulein, welches 4 Jahre in O geüblichen Sachen...

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

G 7, 45 Ladung, Stahl- u. Eisenarbeiten...

H 7, 12 Werkstätte mit od. ohne Wohnung...

Lager- oder Gewerbetag, 200 qm groß mit Schuppen...

Arbeits-Räume, 150 + 200 qm, hell, trocken...

Amerikanerstr. 5, Große helle Werkstätte...

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

Lagerplätze zu vermieten, 19000 Mittelstraße 136.

B 1, 8 ein schönes Haus, 6 Zimmer...

B 3, 5 in der 3. Etage, bestehend aus 6 Zimmern...

B 7, 9 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

C 3, 4 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

C 4, 18 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

C 4, 20 21 4, 5 Zimmer, 5 Toiletten...

E 4, 2 3, 4 Zimmer, 5 Toiletten...

E 5, 5 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

F 1, 5 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

F 4, 15 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

F 5, 15 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

G 3, 11, Vorderhaus, 3 Zimmer...

G 4, 16 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

G 6, 7 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

G 7, 28 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

G 7, 37 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

G 7, 44 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

H 3, 12 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

H 3, 19 20 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

H 4, 16 18 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

H 7, 4 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

H 7, 12 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

H 8, 22 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

K 2, 21 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

K 3, 27 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

K 4, 16 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

L 4, 10 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

L 15, 12, a Hauptbahnhof, 11, 2 Zimmer...

S 6, 26 Ringstraße, 2. Et., 6 Zimmer...

T 1, 13 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

U 1, 9 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

U 1, 14 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

U 1, 17 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

U 6, 3 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

U 6, 9 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

U 6, 12a 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

U 6, 12b 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

U 6, 12c 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

U 6, 12d 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

U 6, 12e 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

U 6, 12f 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

U 6, 12g 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

U 6, 12h 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

U 6, 12i 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

U 6, 12j 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

U 6, 12k 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

U 6, 12l 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

U 6, 12m 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

U 6, 12n 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

U 6, 12o 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

U 6, 12p 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

U 6, 12q 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

U 6, 12r 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

U 6, 12s 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

U 6, 12t 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

U 6, 12u 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

Nächst dem Ring, 10. Et., 6 Zimmer...

Rheinmainstraße 51, 2. Et., 6 Zimmer...

Rosengartenstr. 32, 4. Et., 6 Zimmer...

Sedenheimerstr. 96, 4. Et., 6 Zimmer...

Tatterfallstr. 20, 1. Et., 6 Zimmer...

Trautweinstr. 61, 2. Et., 6 Zimmer...

Al. Wallradstr. 5, 2. Et., 6 Zimmer...

2 Zimmer u. Küche, 1. Et., 6 Zimmer...

3 und 2 Zimmer-Wohnung, 1. Et., 6 Zimmer...

Neue Villa-Wohnung, 1. Et., 6 Zimmer...

Victoriastrasse 10, 5-6 Zimmer...

Windesstr. 9, elegante, abgeschl. Wohnng...

Wohnung, Küche, parterre, 1. Et., 6 Zimmer...

Schöne Wohnungen, von 4, 5, 6, 7 u. 8 Zimmern...

Wohnung, Küche, parterre, 1. Et., 6 Zimmer...

Stengelhof, Friedrichstr. 4, Wirtschaft...

Stengelhof, Friedrichstr. 4, Wirtschaft...

Stengelhof, Friedrichstr. 4, Wirtschaft...

Stengelhof, Friedrichstr. 4, Wirtschaft...

Stengelhof, Friedrichstr. 4, Wirtschaft...

Stengelhof, Friedrichstr. 4, Wirtschaft...

Stengelhof, Friedrichstr. 4, Wirtschaft...

Stengelhof, Friedrichstr. 4, Wirtschaft...

Stengelhof, Friedrichstr. 4, Wirtschaft...

Stengelhof, Friedrichstr. 4, Wirtschaft...

Stengelhof, Friedrichstr. 4, Wirtschaft...

Stengelhof, Friedrichstr. 4, Wirtschaft...

Stengelhof, Friedrichstr. 4, Wirtschaft...

G 3, 12 2. Et., 6 Zimmer...

G 5, 6 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

G 5, 7 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

G 7, 23 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

H 3, 22, 1 Et., 6 Zimmer...

H 7, 36 6 Zimmer, 5 Toiletten...

K 2, 15 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

K 3, 26 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

K 4, 4 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

K 4, 11 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

K 4, 13 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

L 10, 6 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

L 14, 6 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

N 6, 6 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

O 4, 8 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

O 5, 1 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

P 2, 8 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

Q 4, 20 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

Q 6, 10a 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

Q 7, 14 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

R 3, 1 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

R 3, 15b 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

R 4, 1 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

R 7, 5 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

R 7, 40 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

S 1, 12 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

S 3, 2a 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

S 4, 22 11, 2 Zimmer, 5 Toiletten...

MARGIVUM



**Oberrheinische Bank**  
 1, 2. Centrale Mannheim 1, 2  
 Niederlassungen in Basel, Freiburg i. B., Heidelberg, Karlsruhe, Strassburg i. Els. 1975  
 Filialen in Baden-Baden, Bruchsal, Mülhausen i. E. u. Rastatt

**Bankgeschäfte aller Art.**  
**Creditbriefe für alle Länder.**

**D 3, 16. D 3, 16.**  
**Verkauf**  
 der Restbestände des Lionschen  
 Läufer- u. Teppichlagers  
 zu sehr billigen Preisen.  
**D 3, 16. D 3, 16.**

**Robes.**  
 Den gebildeten Damen empfehle ich zur Anfertigung  
 eleganter Costumes und Blousen.  
 Beste Ausführung.  
 Civile Preise.  
 11099 M. Schwina, F 4, 7a.

**Excelsior**  
 Pneumatic  
 Anerkannt beste Qualitäts-Marke  
 für Fahrräder und Automobile

Hannoversche Gummi-Kamm-Co. Akt.-Ges.  
 Hannover-Limmer

Zum Waffenschmied • Zur Solinger Ecke  
**Fr. Schlemper, Mannheim, H 4, 26.**

Lager  
 sämtlicher feiner  
**Solinger**  
 Stahlwaren.  
 Jagdgewehre, Floberl,  
 Revolver, Pochpatensillen,  
 sowie Munition.

Eigene Reparaturwerkstätte, Schleiferei mit elektr. Betriebe.  
 Brenciren, Vernikeln und Versilbern  
 prompt und billigst.

**Gesichtshaare**  
 entfernt vollständig unter Garantie auf electro-galvan. Wege  
 speziell nur Damen  
 Frau Rosa Ehrler, S 6, 37, 2 Trepp. Haltestelle Friedhofshang.  
 Nach System Dr. Classen. 25976

**Schulshürzen**  
 reiche Auswahl, neue Façons, alle Grössen,  
 dauerhafte Stoffe, preiswerth bei  
**Max Wallach, D 3, 6**

**Darmstädter Pferde-Lotterie.**  
 Ziehung am 13. Mai. — 1 Loos nur 1 Mark  
 (Ziehungsliste und Porto 10 Pfg.)  
 1 eleganter Wagen, Zweispänner m. 2 Pferden  
 und kompl. Geschirr im W. von ca. M. 6.000  
 1 Reitpferd mit Sattel u. Zaum i. W. von ca. M. 2.000  
 1 Stahlwagen mit 1 Pferd u. Geschirr i. W. von ca. M. 1.700  
 17 Pferde oder Fohlen im Gesamtwerthe v. M. 10.300  
 585 andere Gewinne im Gesamtwerthe von M. 3.000  
 Generalvertrieb der Loose: 19563  
**L. F. Ohnacker, Darmstadt.**

Handelslehranstalt  
**Institut Büchler**  
 Mannheim, D 6, 4.  
 Halb- und Vierteljahrskurse, Prima Referenzen.  
 Herren- und Damenkurse separat, von  
 Prospekt kostenlos.

**Strausfedern, Boa's etc.**  
 werden gefärbt, gewaschen und gekräftigt.  
**Katharina Irshlinger**  
 Kleine Wallstadtstrasse 10, 1 Trepp.

**Günstige Gelegenheit!**  
 Wegen Vergrößerung meiner Geschäfts-  
 Räume und baulicher Veränderung werden  
 circa Tausend  
 zurückgesetzte  
 Saccos, Capes, Costumes,  
 Costumröcke, Blousen,  
 Morgenröcke und Unterröcke  
 sowie  
 Knaben- u. Mädchen-Confection  
 weit unter dem reellen Werth  
 angeboten. 99411/6

**Sophie Link**  
 F 1, 10.

**Fertige Betten**

1. Kuchbaum lackirte Bettstelle Strommatratze Sechsbettmatratze mit Kopf- teil 1 Deckbett 1 Kissen	35	4. Halbfranzösische Bettstelle mit hohem Haupt- Cyprungsleder-matratze m. Dreif- Hederzug 1 Kopfteil 1 Deckbett 1 Kissen	45
2. Kuchbaum lackirte Bettstelle Prachtstuhl Sittliche Matratze m. Kopf- teil 1 Deckbett 2 Kissen	55	5. Polirte Bettstelle Cyprungsleder-matratze m. Dreif- Hederzug Sittliche Matratze m. Kopfteil 1 Deckbett 2 Kissen	65
3. Kuchbaum lackirte Bettstelle Prachtstuhl Sittliche Matratze mit Kopfteil 1 Deckbett 2 Kissen	75	6. Polirte Bettstelle Cyprungsleder-matratze m. Dreif- Hederzug Sittliche Matratze m. Kopfteil 1 Deckbett 2 Kissen	95

Sünderem permanente Aufstellung einer großen Anzahl Betten in allen  
 möglichen Preislagen zu den denkbar billigsten Preisen. 11052

**Betten-Fabrik D. Liebhold.**  
 Mannheim, H 2, 19. Ludwigshafen, Ludwigsstr. 12.

**Eisschränke**  
 in allen Grössen für Wirthe, Metzger und Private  
 liefert zu Fabrikpreisen 12098

**LEO MELLER**  
 Büffet- u. Eisschränkfabrik Ludwigshafen a. Rh.

**Kräne**  
 jeder Art.

Electrisch betr.  
 Portalkräne.  
 Dampf- u.  
 Handkräne

**Mannheimer Maschinenfabrik**  
**Mohr & Federhaff**  
 MANNHEIM.

Personen-  
 Waaren-  
 Bier- u. Speisen-  
**Aufzüge.**  
**Waagen**

**Ausverkauf**  
 wegen Umzug  
 nur prima Waare zu staunend billigen Preisen.

Tafelgedecke | Badetücher  
 Thee-gedecke | Taschentücher  
 Kaffee-Decken | sowie fertige  
 Schlaf-Decken | Damen-Wäsche  
 Frottir- | und  
 Handtücher | Baby-Wäsche  
 in grosser Auswahl.

**Hermann Strauss,**  
 B 5, 13, parterre. 11529/2

**Tuch-Reste**  
 eine große Partie in Längen von 1—4 Mtr., bessere Stoffe,  
 zu Anzügen u. Hosen passend — staunend billig.  
**F. Weiss, Strohmart, O 4, 7, Mannheim.**

**Zahnarzt Lott**  
 wohnt jetzt  
 P 6, 11. Heidelberger-  
 Strasse. P 6, 11.

Schmerzloses Zahnziehen mit Tropococain etc.  
 und in Narcosa. Schonendste Behandlung. 12259/1  
 Civile Preise.

**Brumlik**  
 Billigste u. reellste  
 Bezugsquelle

Patentanwälte  
**Blank & Anders**  
 Chemnitz,  
 Poststrasse 25, 1975

**Teppiche!**

Prima Bergsträsser  
**Apfelwein**  
 versendet ab hier zu 24 Pfg. per  
 Liter Jakob, Erb, Carls-  
 heim a. d. B. 519  
 NB. Bei Unbefannte gegen  
 Rücknahme.

**Portiären!**

**Reelle Gelegenheit!**  
 Große Leistungsfähigkeit, ausser-  
 ordentlich (1000 Stück)  
**Möbel-Fabrik**  
 liefert fruchtbar an zahlung-  
 fähige Unternehmern. Beste  
**Möbel jegl. Art**  
 compl. Betten  
 sowie ganze Ausstattun-  
 gen, geg. monat. od. per-  
 teilw. Ratenzahlungen  
 oberkündlich bei wirklich  
 reellen Preisen und ge-  
 währte volle Garantie für  
 Solidität der Waren.  
 Off. nach durch Besichtigung  
 v. Werk erhebt. n. jed. n. Nr.  
 12092 an die Grsch. erb.

**Gardinen!**

**Stoppdecken!**

**Pomiril**

Vorjährige Muster  
 fast für die  
 Hälfte des Preises

**Alkoholfreiestertränk**  
 Pariserer Apfelsaft.  
 Asrail, empfohlen für Zucker-,  
 Nieren-, Blasen-, Nerven- u.  
 Gicht-Leidende.  
 Ueberall erhältlich und direct  
 in der

Special-Teppich  
 Geschäft  
**Brumlik**  
 Mannheim,  
 Marktstrasse F 1, 9.

**Pomirifabrik, T 6, 34,**  
 Telephone 1266.

Heidelbergerstr. O 6, 5  
**Kesel & Maier**  
 Coiffeurs u. Parfumeurs,  
 Basels Anfertigung aller  
**Haararbeiten**  
 unter Garantie für natürl-  
 iche Farbe und guten Sitz.  
 Telefon 1965. 2709/1

**Kopfwachungen**  
 u. warr. Lufttrockenapparat  
 Val. Fath, L 15, 9.  
 — Separater Damen-Salon —  
 Bäuerliche Parfümerie-  
 und Toilette-Gegenstände

H 4, 7.  
**Plissiren**  
 H 4, 7.